



Linde Weiland liest

FULDA (jo). In der Reihe „Kulturbegegnung mit Fuldaer Köpfen“ der Städtischen Volkshochschule gibt es am Donnerstag, 12. März, um 18.30 Uhr einen Vortrag von Linde Weiland über „Jiddisch – eine alte Sprache in ihrem historischen und

kulturellen Hintergrund“. Dargeboten werden zudem ans Herz gehende Lieder des Klezmers als Erinnerung an eine vergangene Welt. Der Vortrag findet im Rokoko-Saal des Palais Altenstein, Schlossstraße 4, statt. Die Gebühr beträgt fünf Euro.

Seniorentanz im Palais

FULDA (jo). Das Seniorenbüro der Stadt Fulda lädt am Sonntag, 15. März, um 14.30 Uhr zum Seniorentanz ins Forum Kanzlerpalais (Volkshochschule der Stadt Fulda) neben der Stadtpfarrkirche ein. Der Name „Seniorentanz“ steht für eine Aktivi-

tät, die sowohl für Freude an der Bewegung nach Musik, als auch für Begegnung mit Gleichgesinnten steht. Zu der Veranstaltung braucht man keinen Partner/Partnerin mitzubringen. Leichte Schuhe mit glatter Sohle sind empfehlenswert.

Recht im Alltag

FULDA (jo). In der Reihe „Recht im Alltag“ der Städtischen Volkshochschule wird am Freitag, 13. März, um 10.15 Uhr im Vortragsaal des Vonderau Museums (Eingang Innenhof) in Zusammenarbeit mit „Geld und Haushalt“, dem Bera-

tungsdienst der Sparkassen, ein kostenloser Vortrag zum Thema „Vollmachten und Verfügungen“ angeboten. Rechtsanwalt Werner Niederläuterer an praktischen Beispielen mögliche Probleme und gibt hilfreiche Informationen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Bekanntmachung

7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Fulda „Waidesgrund“

- **Beschluss über die Ergebnisse der Erstbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**
- **Beschluss über die Offenlegung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 10.02.2020 über die im Rahmen der Erstbeteiligung der Bürgerinnen und Bürger und der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Anregungen und Bedenken entschieden. Gleichzeitig wurde ein Beschluss über die Offenlegung des Entwurfs zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes „Waidesgrund“ gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB gefasst.

Der Bereich der Kleingartenanlage Waidesgrund e.V. soll überplant und einer neuen Nutzung zugeführt werden. Hierzu wurde durch das Stadtplanungsamt in 2017 ein städtebaulicher Ideenwettbewerb durchgeführt. Inhalt des Wettbewerbs war die Entwicklung von ersten Ideen zur Nutzung der Fläche für bezahlbaren Wohnraum und die Erweiterung des bestehenden Kongresszentrums. Der Siegerentwurf dient als Grundlage für die Bauleitplanung.

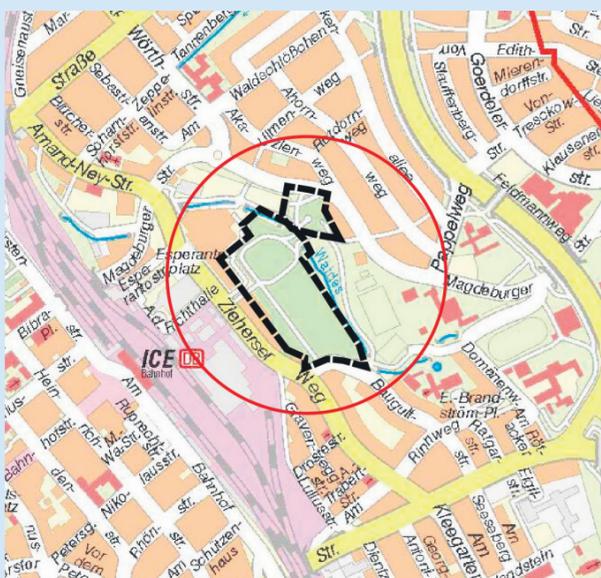
Für die Umnutzung des Bereichs der Kleingartenanlage Waidesgrund e.V. ist die Änderung des Flächennutzungsplans notwendig, um die entsprechenden baurechtlichen Voraussetzungen für die angestrebten Nutzungen zu schaffen.

Derzeit befindet sich der Bebauungsplan Nr. 186 „Waidesgrund“ in der Aufstellung. Dieser ändert das Baurecht, um die angestrebte Entwicklung des Waidesgrundes zu ermöglichen.

Parallel hierzu soll auch der Flächennutzungsplan für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes sowie einer zusätzlichen nördlich gelegenen Fläche geändert werden. Die bislang als Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Gärten“ ausgewiesene Fläche soll künftig vorwiegend als Wohnbaufläche dargestellt werden. Kleinere Bereiche sollen als Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Kultur- und Kongresszentrum“, gemischte Baufläche, Verkehrsfläche mit der Zweckbestimmung „Parkplatz“ sowie Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „sozialen Zwecken dienende Einrichtung“ dargestellt werden.

Der Geltungsbereich der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Fulda „Waidesgrund“ umfasst die Flurstücke 27/16, 27/18 und Teile des Flurstückes 27/17, Flur 13, Gemarkung Fulda und hat eine Größe von etwa 4,77 ha.

Die Abgrenzung ist aus der Abbildung ersichtlich.



Die nach § 2 Abs. 4 BauGB vorgeschriebene Umweltprüfung wurde durchgeführt und ist gemäß § 2a BauGB Teil der Begründung. Umweltbezogene Informationen zu folgenden Themen sind enthalten:

- Tiere, Pflanzen, Fläche, Boden, Wasser, Luft, Klima, Ortsbild/Erholung, Bevölkerung, menschliche Gesundheit und biologische Vielfalt mit Angaben zum Wirkungsgefüge und Auswirkungen;
- Schutzgut Mensch mit Angaben zu den umweltbezogenen Auswirkungen durch Lärm und Lichtemissionen;
- Vermeidung von Immissionen und sachgerechter Umgang mit Abfällen und Abwässern;
- Nutzung erneuerbarer Energien sowie sparsame und effiziente Energienutzung;
- Darstellung von Landschaftsplänen und sonstigen Plänen;
- Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung möglicher Eingriffe in die verschiedenen Schutzgüter sowie die Prüfung anderweitiger Planungsmöglichkeiten.

Des Weiteren liegt folgendes Fachgutachten zum Plangebiet als umweltbezogene Information vor:

- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag zur Bauentwicklungsfläche „Waidesgrund“

Im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung bei gleichzeitiger frühzeitiger Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB sind keine Stellungnahmen mit umweltrelevantem Inhalt eingegangen.

Die Offenlegung nach § 3 Abs. 2 BauGB findet statt in der Zeit vom **18.03.2020 bis 22.04.2020**

Während dieser Zeit liegen der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung einschließlich des Erläuterungsberichtes mit integrierter Umweltprüfung sowie der artenschutzrechtliche Fachbeitrag beim Magistrat der Stadt Fulda, Stadtschloss, Schlossstraße 1, Bürgerbüro zur allgemeinen Einsichtnahme aus und können zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

Montag, Dienstag, Donnerstag	von	8:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	von	8:00 – 12:00 Uhr
Freitag	von	8:00 – 15:00 Uhr
und Samstag	von	9:00 – 12:00 Uhr,

sofern nicht auf die genannten Tage ein gesetzlicher oder ortsüblicher Feiertag fällt.

Stellungnahmen zu dem Entwurf der Flächennutzungsplanänderung können innerhalb der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift zu folgenden Sprechzeiten beim Magistrat der Stadt Fulda – Stadtplanungsamt – vorgebracht werden:

Montag bis Donnerstag:	8:30 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr,
Freitag:	8:30 – 13:00 Uhr.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Flächennutzungsplanänderung unberücksichtigt bleiben.

Für Vereinigungen i. S. des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) ist die Möglichkeit eines Rechtsbehelfsverfahrens gegen Flächennutzungspläne eingeführt worden (§ 1 Abs.1 S. 1 Nr. 4 UmwRG). Die Statthaftigkeit des Rechtsbehelfs und die sachliche Zuständigkeit sind in § 7 Absatz 2 UmwRG geregelt.

Weitere Informationen zum Verfahrensablauf und den allgemeinen Zielen und Zwecken der Planung erhalten Sie von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Stadtplanungsamtes. Während der Auslegungsfrist sind alle wichtigen Informationen und Unterlagen auch im Internet unter <http://www.bauen-fulda-stadt.de> veröffentlicht.

Fulda, den 05.03.2020
Der Magistrat der Stadt Fulda
gez. Dr. Heiko Wingenfied
Oberbürgermeister

Am **Dienstag, 17.03.2020, 18:00 Uhr**, findet eine Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Stadtplanung und Umwelt der Stadtverordnetenversammlung im Sitzungszimmer B 122 (Schlosskapelle) des Stadtschlusses statt.
Fulda, 9. März 2020
Der Vorsitzende:
Walter Krahn

Tagesordnung

1. Bebauungsplan der Stadt Fulda Nr. 189 „Sickelser Straße / Landessgartenschau-Gelände West“
 - Beschluss über die erneute Aufstellung gem. § 2 Abs. 1 BauGB
 - Beschluss über die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB
 - Beschluss über die Offenlegung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Am **Donnerstag, 19.03.2020, 18:00 Uhr**, findet eine Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlusses statt.
Fulda, 5. März 2020
Der Vorsitzende:
Dr. Albert Post

Tagesordnung

1. ÖPNV – Begrünung von Dachflächen der Buswartehallen
 - Antrag Nr. 151/2019 der CDU-Fraktion vom 20.08.2019
 - Antrag Nr. 152/2019 der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ vom 13.08.2019
 - Eingabe einer Bürgerin an die Stadtverordnetenversammlung vom 25.07.2019
2. Holzbrücke beim Freibad Rosenau
 - Antrag der Stadtfraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ Nr. 165/2019 vom 07.10.2019
3. Radverkehr - Verkehrssicherheit
 - hier: Erkennbarkeit Sperrpfosten
 - Antrag Nr. 168/2019 der Fraktion „Die Linke. Offene Liste/Menschen für Fulda“ vom 08.10.2019
4. Nahverkehrsplan der Stadt Fulda (NVP), 3. Fortschreibung 2019–2023
 - hier: Umsetzung
 - HH-Antrag Nr. 16 der SPD-Fraktion vom 27.10.2019
5. Nahverkehrsplan der Stadt Fulda (NVP), 3. Fortschreibung 2019–2023
 - hier: Umsetzung
 - HH-Antrag Nr. 124 der Fraktion „Die Linke. Offene Liste/Menschen für Fulda“ vom 06.11.2019

Ortsbeiratsitzung

Montag, 16.03.2020, 20:00 Uhr, Ortsbeiratsraum Bernhards, Sitzung des Ortsbeirates Bernhards

Tagesordnung

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Abrechnung Kulturmittel
3. Abstimmung Geburtstagsliste
4. Anfragen/Anträge

Uwe Riethmüller, Ortsvorsteher

Ortsbeiratsitzung

Donnerstag, 19.03.2020, 20:30 Uhr, Bürgerhaus Oberrode, Sitzung des Ortsbeirates Oberrode

Tagesordnung

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Umbau BGH
3. Verwendung Kulturmittel 2020
4. Straßenbeleuchtung
5. Änderung ÖPNV/Wegfall der Linie 60
6. Termine 2020
7. Haushaltsanträge 2021
8. Anträge und Anfragen

Jürgen Jahn, Ortsvorsteher

Ortsbeiratsitzung

Montag, 23.03.2020, 20:00 Uhr, Sporthaus Niesig, Sitzung des Ortsbeirates Niesig

Tagesordnung

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Präsente für Senioren
3. Anträge zum Haushalt 2021
4. Anträge und Anfragen

Rudolf Girbardt, Ortsvorsteher

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Heizungsarbeiten im Rahmen der Sanierung der Sporthalle Rabanus-Maurus-Schule in Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/6129 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Lüftungsarbeiten im Rahmen der Sanierung der Sporthalle Rabanus-Maurus-Schule in Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/6131 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt die Sanierung der Geh- und Radwegbrücke über die B 27 aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/6110 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Sanitärarbeiten im Rahmen der Sanierung der Sporthalle Rabanus-Maurus-Schule in Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/6113 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf Offenes Verfahren gemäß VOB/A § 3 EU

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Trockenbauarbeiten für das Automatisierungszentrum der Ferdinand-Braun-Schule aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/6149 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt im Rahmen der Sanierung des Stadtschlussturms einen Oberdreherkran aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/6157 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.